zugestellt durch Österreichische Post

derrückblick

Nachrichten der Freiwilligen Feuerwehr Bad Gams

31. Jahrgang | 31. Ausgabe | Dezember 2021

12/2021

Stadt Deutschlandsberg und FF Bad Gams bereiten sich auf ein Blackout vor

In den letzten Wochen wurde das Thema „Blackout“ in vielen Zeitungen und auch im Fernsehen behandelt.

Seite 19»

TOP LEISTUNG

Ausbildung
Schulung, Training
Prüfung

"Feuerwehrjugend"

Seite 6»

"Auszeichnungen"

Seite 13»

"Lorenz Maurer"

Seite 20»

"Gastkommentar"

Feuerwehrverband Laßnitztal...

Seite 5»

"Wenn es brennt"

Was tun wenn das Schlimmste eintritt...

Seite 14 - 16»

"Cyber-Mobbing"

Ist die neue Form des Mobbing...

Seite 22»

Liebe Bevölkerung, liebe Kameraden/innen!

Auch in diesem Jahr möchte ich Ihnen im Zuge des Jahresberichtes einen Einblick in unser Feuerwehrleben und einen Rückblick auf das vergangene Jahr geben. Wie in vielen anderen Bereichen hatte die Corona-Krise auch Einfluss auf unsere Tätigkeiten. Im Gegensatz zum Jahr 2020 konnten wir aber heuer, natürlich nach Corona-Richtlinien, unsere Übungs- und Ausbildungstätigkeiten wieder aufnehmen. Die Einsatzbereitschaft aller Kameraden/innen, sowie das Interesse an Übungen und die gelebte Kameradschaft ist notwendig, um eine Freiwillige Feuerwehr aufrecht zu erhalten.
So war es wieder möglich, gemeinsam mit den Kindern der 4. Klasse der Volksschule einen Vormittag zu verbringen, was für beide Seiten immer wieder ein aufregendes Erlebnis ist. Auch konnten wieder Bewerbe und Leistungsprüfungen absolviert werden - mehr dazu im Blattinneren. Unter strengen Auflagen seitens der Behörden, waren wir bestrebt, unseren Fetzenmarkt am 5. September zu veranstalten. Dazu war es notwendig, Corona-Beauftragte zu stellen. Dazu haben FM Rafael Lederer und HLM Barbara Größbauer einen Onlinekurs absolviert. Mit einem erarbeiteten Präventionskonzept war es schließlich möglich, den Fetzenmarkt durchzuführen. An dieser Stelle darf ich mich bei allen Festbesuchern für die Geduld und den reibungslosen Ablauf bei den Eingangskontrollen bedanken.
Meinen Dank möchte ich auch an alle Bewohnerinnen und Bewohner von Bad Gams aussprechen, welche uns auch in dieser erschwerten Situation immer wieder unterstützen. Sei es mit finanziellen Spenden oder durch den Besuch unserer Veranstaltungen.
Abschließend wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Lesen unserer Berichte, alles Gute und viel Gesundheit im Jahr 2022!

OBI Martin Godl
Kommandant-Stellvertreter

GRAZER WECHSELSEITIGE
Versicherung Aktiengesellschaft

Auch im Jahr 2022
auf *Ihrer* Seite!

Versicherungen • Kapitalanlagen • Finanzierungen
Fonds • Bausparen • Leasing

www.grawe.at

Steiermärkische
SPARKASSE

Liebe Bad Gamserinnen und Bad Gamser!
Liebe Freunde und Gönner!

Das zweite „Corona“ Jahr geht zu Ende. Wer hätte sich gedacht, dass so ein kleiner Virus unser Leben so verändern könnte.
Die Kameraden/innen unserer Wehr haben sich all die Monate an die vorgegebenen Richtlinien gehalten und sind gut damit zurecht gekommen. Zwar gab es auch Coronafälle in unserer Wehr, aber nicht ausgehend von unserem Dienstbetrieb. So war auch die Einsatzbereitschaft zu keiner Zeit in Gefahr.
Ich bedanke mich bei allen Kameraden/innen für ihre konsequente Bereitschaft, sich von dem Virus nicht unterkriegen zu lassen – auch zum Wohle aller.
Erfreulich für uns ist, dass wir heuer fünf junge, ausgebildete Feuerwehrmänner angeloben konnten und die auch schon ihre ersten Einsatzerfahrungen gesammelt haben. Ebenso positiv ist der Neuzugang von drei Jugendlichen bei der Feuerwehrjugend und einem „Quereinsteiger“ für die aktive Truppe. Eine Vorstellung der Neuzugänge ist im Blattinneren zu finden.

Ein mögliches „Blackout“ ist zurzeit ein großes Thema. Es geht dabei um einen mehrtägigen, großflächigen Stromausfall mit all seinen Auswirkungen. Für dieses Szenario, möge es uns erspart bleiben, gibt es in Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde ein Notfallkonzept, in dem wir als Einsatzorganisation eingebunden sind. Das Rüsthaus wurde dafür mit einer USV-Anlage (unabhängige Stromversorgung) ausgestattet. Wir sind für den Notfall gerüstet, genauere Infos dazu gibt es auf Seite 19.
Ich bedanke mich bei allen Kameraden/innen für ihren Einsatz und auch ihren Familienmitgliedern für ihr Verständnis für die Feuerwehr.
Vielen Dank auch an die Stadtgemeinde Deutschlandsberg mit BGM Hofrat Mag. Josef Wallner für die gute Zusammenarbeit, sowie allen privaten und gewerblichen Unterstützern unserer Feuerwehr.
Im Namen der Kameraden/innen der Freiwilligen Feuerwehr Bad Gams wünsche ich euch allen, dem Virus zum Trotz, ein gesundes, wirklich gesundes Neues Jahr.

HBI Ernst Größbauer
Kommandant

Die Feuerwehren sind rund um die Uhr in Bereitschaft für den Dienst am Nächsten. Bei Bränden und Unfällen kommt es oft auf jede Minute an, daher wird laufend trainiert, um schnell und zuverlässig am Einsatzort zu sein.

Unsere Kameradinnen und Kameraden der FF Bad Gams engagieren sich das ganze Jahr über freiwillig bei Einsätzen mit verschiedensten Anforderungen und Herausforderungen. Auch bei Aus- und Weiterbildungen bestehen sie immer wieder erfolgreich verschiedenste Prüfungen. So wurde in Bad Gams für die neuen Mitglieder des Feuerwehrabschnittes Laßnitztal die Grundausbildung (GAB I und II) durchgeführt, weitere Kameraden nahmen am Online-Funkgrundkurs oder bei der Atemschutzleistungsprüfung teil. Besonders engagiert hat sich auch in diesem Jahr wieder die Feuerwehrjugend. Ich gratuliere allen, die erfolgreich am Wissenstest sowie am Jugendleistungsabzeichen teilgenommen haben und insbesondere den fünf jungen Kameraden, die mit einer großartigen Punktezahl das Funkleistungsabzeichen in Bronze absolvierten!

Mein großer Dank gilt allen Kameradinnen und Kameraden, die sich auch heuer wieder bei den zahlreichen Brandeinsätzen und Unfällen - aber auch beim Fetzenmarkt engagiert haben, sowie bei den Familien der Feuerwehrangehörigen. Ohne deren Verständnis wäre die Aufrechterhaltung unseres breit aufgestellten Feuerwehrwesens nicht möglich.
Nicht zuletzt bedanke ich mich herzlich bei den beiden Kommandanten, HBI Ernst Größbauer und OBI Martin Godl sowie beim Ortsjugendbeauftragten HLM Johann Kinasz.

Ich wünsche allen Einsatzkräften weiterhin eine unfallfreie und erfolgreiche Arbeit für die Sicherheit von uns allen.

Gut Heil!

Bgm. Josef Wallner

Finanzverwaltung in der Feuerwehr

Die Corona-Pandemie war und wird, gelinde gesagt, nicht gerade förderlich für die finanzielle Situation unserer Feuerwehr.
Ein Teil der Veranstaltungen wurden abgesagt, notwendige Investitionen für die Einsatzbereitschaft wurden getätigt, größere Investitionen wurden verschoben. Es gelten dabei für uns die Dienstanweisungen des Landesfeuerwehrverbandes.
Auch die kommende Neujahrssammlung ist davon betroffen. Zum zweiten Mal, und hoffentlich das letzte Mal, gibt es keine „Haus zu Haus“ –Sammlung. So erlauben wir uns, Sie um eine Spende für unsere Feuerwehr per Erlagschein zu bitten!

BM d.V. Leonhard Klug
Kassier

„Spenden sind steuerlich absetzbar!“

Will jemand eine finanzielle Spende an die Feuerwehr von der Steuer absetzen, dann gilt für Privatpersonen folgendes: Am beiliegenden Erlagschein sind Name, Adresse und Geburtstag vollständig in den dafür vorgesehenen Spalten einzutragen. Wir leiten diese Daten an das Finanzamt für Ihren Steuerausgleich weiter.
Einzahlungen bis zum 31.12.2021 werden dann im Steuerausgleich 2021 schlagend, alle Einzahlungen ab dem 1. Jänner im Steuerausgleich 2022.
Bitte den Erlagschein vollständig ausfüllen, fehlende Daten akzeptiert das Finanzamt nicht.
All jene, die auf das steuerliche Absetzen der Spende verzichten, brauchen diese persönlichen Daten am Erlagschein nicht eintragen.

Vielen Dank im Voraus für ihre Unterstützung!

Einsatzstatistik vom 1.12.2020 bis 30.11.2021

	Anzahl Tätigkeiten:	Anzahl Stunden:
Brandeinsätze:	7	284
Technische Einsätze:	69	719
Wartung der Gerätschaften:	36	618
Übung/Schulung:	81	1848
Verwaltungstätigkeiten:	104	530
Aufbringung finanzieller Mittel:	34	2121
Sonstiges:	298	3983
Summe:	629	10103

OLM d. V. Mario Resch

10103 Stunden leisteten 2021 die Kameraden/innen der Freiwilligen Feuerwehr für Bad Gams!

Gastkommentar ABI Fellner

Liebe Leserinnen und Leser!

Auch unsere Feuerwehren wurden vor knapp zwei Jahren vor neue Herausforderungen gestellt.
In der ersten Phase der Pandemie wurden noch, auch um die Älteren unter uns zu schützen, Einsatzgruppen mit jungen Kameraden gebildet, diverse Arbeiten im Rüsthaus wurden auf das Notwendigste reduziert.
Inzwischen wissen wir, dass uns das Corona-Virus noch länger erhalten bleibt. Dieser Situation haben wir uns angepasst und es wurde unter den erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen der Übungs- und Schulungsbetrieb wieder hochgefahren. Denn nur geschulte und aktive Kameraden/innen, sowie ständig gewartete Fahrzeuge und Geräte können für die Sicherheit der Bevölkerung sorgen.
Wir halten uns dabei an die Richtlinien des Landesfeuerwehrverbandes und haben damit gute Erfahrungen gemacht.
So konnte 2021 auch die für uns wichtige Arbeit mit der Feuerwehrjugend auf Bereichs- und Landesebene ohne besondere Vorkommnisse hochgefahren sowie, auch dank der Kameraden/innen der FF Bad Gams, unter Einhaltung der Corona-Richtlinien die Grundausbildung der jungen Kameraden/innen unseres Abschnittes erfolgreich abgeschlossen werden.
Zu Beginn der Massentests und der Impfaktionen sprangen viele Kameraden/innen als Helfer bei den Test- und Impfzentren ein.

Viele von ihnen wurden dort auch geimpft, aber nicht weil sie mithalfen oder bevorzugt wurden, sondern weil viele, der zur Impfung Angemeldeten, einfach nicht ihre Impfung abholten.
Auch bei uns in den Feuerwehren gibt es immer wieder Diskussionen über Corona-Schutzmaßnahmen, wie impfen oder nicht impfen. Angefeuert werden diese dabei auch durch die vielen, teils widersprüchlichen Daten und Meldungen.
Aus meiner Sicht gehört die freie Meinungsvielfalt zu Österreich. Es sollte jedoch niemand seinen Standpunkt so radikal vertreten, sodass es zu einer noch größeren Spaltung unserer Gesellschaft kommt, denn dies ist in der jetzigen Situation das Letzte, was wir gebrauchen können. Starten wir doch friedvoll in das neue Jahr!

Ich wünsche Ihnen allen und den Kameraden/innen ein gesundes neues Jahr.

Für den Feuerwehrabschnitt Laßnitztal
ABI Wolfgang Fellner

Keine Neujahrssammlung "Haus zu Haus"

Auf Grund der aktuellen Coronasituation wird auch heuer zum Jahreswechsel keine Neujahrssammlung in traditioneller Form "Haus zu Haus" mit persönlichem Kontakt geben.

Sehr wohl werden von uns aber die Müllsäcke (gelb und weiß), sowie dieses Infoblatt inklusive Erlagschein ausgetragen. Diese werden jedoch nur an der Haustüre abgelegt.
Wir bitten Sie, unsere Feuerwehr finanziell zu unterstützen. Es ist uns bewusst, dass dies unpersönlich ist und es ist auch nicht unsere Art ohne persönliches Gespräch um Unterstützung zu bitten. In einer Zeit mit solch hohen Infektionszahlen ist es zu riskant für uns alle und unverantwortlich zugleich Hausbesuche zu machen. Für Ihre und unsere eigene Sicherheit haben wir uns zu diesem Schritt entschieden, in der Hoffnung im nächsten Jahr wieder persönlich bei Ihnen anklopfen zu dürfen.

Wer steuerlich die Spende absetzen will, bitte den Bericht von BM.d.V. Leonhard Klug auf Seite 4 lesen.

Vielen Dank im Voraus und alles Gute für das nächste Jahr.

Freiwillige Feuerwehr Bad Gams, IBAN: AT18 3804 3000 0220 0350, BIC: RZSTAT2G043

GamsBad

Pächter: Josef Grinschgl
A-8524 Bad Gams 47a
Tel.: +43 (0) 3463 / 200 90
Mobil: +43 (0) 664 / 44 28 934
office@gamsbad.at

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Freiwillige Feuerwehr Bad Gams
Redaktion: Werner Müller – Für den Inhalt verantwortlich: Werner Müller
Layout:Stromberger/MJC – Alle: 8524 Bad Gams 133 – Druck: Koralpendruckerei GmbH Deutschlandsberg

Bericht der Feuerwehr-Jugend 2021

Ja, auch die Feuerwehrjugend hatte, zumindest im Frühjahr, wieder unter der Corona-Situation zu leiden.
Erst im Frühsommer konnten die Aktivitäten wieder hochgefahren werden. Und unsere Jugend war dabei sehr aktiv.
Anfang Juli stellten sich die Jungfeuerwehrmänner **Maurice Posch** und **Jonas Schötti** in Hollenegg mit großem Erfolg dem Wissenstest in Bronze. Danach folgten die Übungen zum Bewerb des Jugendfeuerwehrleistungsabzeichens, welcher im September in Preding durchgeführt wurde. Und wieder konnten **JFM Maurice Posch** und

JFM Jonas Schötti diesen, der Coronasituation angepasstem Bewerb, erfolgreich abschließen und sind nun stolze Träger des Jugendfeuerwehrleistungsabzeichens in Bronze.
Weiters hat die Jugend bei einem Dart-Turnier in einem XXL-Format teilgenommen. Organisiert vom SC „hagebau Wallner Bad Gams“ musste dabei, anstatt mit Wurfpfeilen, mit einem Fußball auf eine übergroße Dart-Scheibe gezielt werden.
Auch bei der Flurreinigung war die Feuerwehrjugend dabei, um den Müll von fremden Personen aufzusammeln.
In den letzten zwei Jahren wurden mehrere Jungendliche erfolgreich in den aktiven Feuerwehrdienst übernommen. Die Anzahl der Feuerwehjugend wurde dadurch kurzfristig verringert. Kurzfristig deswegen, weil heuer wieder drei Jugendliche der Feuerwehrjugend beigetreten sind.
Ein herzliches Willkommen in der Jugendgruppe an **JFM Bence Fabian, JFM Julian Godl** und **JFM Marcel Krampl.**
Wie gesagt, das Coronavirus hat uns nach wie vor im Griff, aber das soll sich ändern. Wir werden uns von diesem Virus nicht mehr unsere Tätigkeiten dirigieren lassen und ihm unter Zuhilfenahme aller Vorsichtsmaßnahmen die Stirn bieten.

HLM Johann Kinasz
Ortsjugendbeauftragter

ELEKTRO-MAX GMBH
office@elektro-max.co.at - Tel. 03463/23 15
8524 Bad Gams 62

Leistungsabzeichen von aktiven Feuerwehrmitgliedern der FF Bad Gams			
	Bronze	Silber	Gold
Atemschutz Leistungsprüfung	3	8	10
Branddienst Leistungsprüfung	3	6	19
Feuerwehrfunk Leistungsprüfung	17	4	7
Feuerwehrleistungsabzeichen Steiermark	7		
Feuerwehrleistungsabzeichen Bundeseinheitlich	2	31	6
Sanitätsleistungsabzeichen	4	1	6
Technische Leistungsprüfung	13	1	15
Wasserwehrleistungsabzeichen	2		2

Funk

Das 2015 eingeführte Digitalfunksystem ist die Grundlage der Kommunikation bei jedem Einsatz. Die Bedienung der Funkgeräte mit all ihren Möglichkeiten und die Funksprache erfordert aber eine spezielle Ausbildung. Der Einstieg zu dieser Ausbildung ist der Funkgrundkurs.
Unser Ziel ist es, dass jeder Kamerad und jede Kameradin ein Funkgerät bedienen und somit auch Standardfunkgespräche führen kann.

Erstmals in der Feuerwehrgeschichte wurde heuer der Funkgrundkurs des Bezirksfeuerwehrverbandes coronabedingt Online abgehalten. Die theoretische Ausbildung erfolgte Online vor dem PC im eigenen Rüsthaus, darauf folgte eine praktische Ausbildung in der eigenen Wehr. Eine Woche später fand die theoretische und praktische Prüfung durch das Ausbilderteam des Bezirksfeuerwehrverbandes statt.

FM Jan Edegger

FM Rafael Lederer

FM Rafael Lederer und **FM Jan Edegger** absolvierten diesen Funkgrundkurs mit großem Erfolg. **FM Rafael Lederer** absolvierte im Sommer zusätzlich den Funklehrgang auf der Feuerwehrschule Lebring.

OLM d.F. Andreas Godl
Ortsfunkbeauftragter

Funkleistungsabzeichen in Bronze

Nach einem Jahr coronabedingter Pause wurde im September wieder der Funkleistungsbewerb in Bronze für die Bezirke Deutschlandsberg und Voitsberg durchgeführt.
Für diese Prüfung müssen die Teilnehmer/innen die Handhabung der digitalen Funkgeräte mit all ihren Bedienmöglichkeiten beherrschen, sattelfest in der Funksprache sein, sich mit der guten alten Kartenkunde befassen und auch noch jede Menge Fragen beantworten können.
Die Kameraden **OFM Lukas Fabian, OFM Benjamin Kleinhappel, FM Rafael Lederer, FM Marco Godl** und **FM Marvin Fabian** stellten sich dieser Aufgabe. Nach einer umfangreichen Vorbereitung in unserer Wehr absolvierten sie diesen Funkleistungsbewerb mit ausgezeichneten Leistungen und können damit mit Recht stolz auf ihr Funkleistungsabzeichen in Bronze sein.

OLM d.F. Andreas Godl

hagebau Wallner
Deutschlandsberg Stainz Eibiswald
www.hagebau-wallner.at

Atemschutz

Die Atemschutzträger sind jene Kameraden, die bei einem Einsatz wohl den gefährlichsten Job haben. Eine gute Ausbildung, dazu gehören auch die Heißausbildung und die Leistungsprüfungen, körperliche Fitness und zu 100% gewartete und einsatzbereite Atemschutzgeräte sind Voraussetzungen für einen erfolgreichen Einsatz.
Die körperlichen Voraussetzungen werden dabei durch einen periodischen medizinischen Test und einen jährlichen Leistungstest (ÖFAST) überprüft. Trotz der großen physischen und psychischer Belastung stellen sich immer wieder Kameraden dieser Herausforderung.
So hat heuer unser Kamerad **FM Rafael Lederer** seine Ausbildung zum Atemschutzgeräteträger an der Landesfeuerwehrschule Lebring abgeschlossen und bereits seinen ersten Atemschutzeinsatz erfolgreich gemeistert.

HLM Josef Kraxner
LM d.F. Matthias Fabian

Atemschutzleistungsprüfung

Die Atemschutzleistungsprüfungen sind ein wichtiger Teil der Ausbildung unserer Atemschutzgeräteträger.
Mit diesen Prüfungen kann man den Stand der eigenen Ausbildung testen, angleichen und perfektionieren. Gleichzeitig fördern sie den Zusammenhalt innerhalb der Trupps und das Verantwortungsbewusstsein des Einzelnen.
Ein grober Fehler des Einzelnen kann im Einsatz den ganzen Trupp (drei Mann) gefährden, dementsprechend werden Fehler auch bei den Leistungsprüfungen rigoros und ohne Diskussionen geahndet.
Die Prüfungen bestehen aus einem theoretischen und einem umfangreichen praktischen Teil und zählen dadurch zu den anspruchsvollsten und zugleich sinnvollsten Leistungsprüfungen im Feuerwehrwesen.
Die Bereitschaft unserer Atemschutzträger, sich dieser Prüfung zu stellen, ist ungebrochen. Die Teilnehmer nehmen dafür monatelang zusätzliche Übungen mit den Atemschutzgeräten, heuer in einem dankenswerterweise zur Verfügung gestellten Rohbau, in Kauf.

Der Erfolg dieser Bemühungen, unterstützt von den Ausbildern **HLM Josef Kraxner** und **BM Mario Posch**, kann sich sehen lassen. Zwei Atemschutztrupps sind im Oktober in St Veit amVogau (Bezirk Leibnitz) bei der diesjährigen Prüfung überaus erfolgreich in den Stufen Bronze und Silber angetreten und können nun mit Stolz, und das zu Recht, ihre neuen Atemschutzleistungsabzeichen tragen.

Teilnehmer:

FM Rafael Lederer (Bronze)
OFM Lukas Fabian (Silber)
HFM Martin Feibel (Silber)
LM d.F. Matthias Fabian (Silber)
LM d.F. Sebastian Gröblbauer (Silber)

Ergänzungsteilnehmer als Gkdt:
HBM Alfred Fabian (hat bereits Gold)

HOLZBAUWERK
EDUARD WALLNER GmbH
ZIMMERMEISTER
● ZIMMEREI
● FERTIGBAU
● HOLZINDUSTRIE
● HOLZLEIMBAU
● SÄGEWERK
A-8524 BAD GAMS/Furth34
Tel.: 03463/2186
Fax: 03463/2186-17
E-mail: office@holzbau-wallner.at
UID-Nr.: ATU62184013
Firmenbuch-Nr.: FN268409 w,LG. f. ZRS Graz
DG-Nr.: 100290331

Neue Mitglieder der FF Bad Gams

PFM Emanuel Lederer

JFM Bence Fabian

JFM Julian Godl

JFM Marcel Krampl

Die Kameraden/innen der FF Bad Gams konnten heuer wieder vier neue Mitglieder begrüßen. Es sind dies PFM Emanuel Lederer, er ist Student und hat als sogenannter „Quereinsteiger„ bereits den Funkgrundkurs absolviert.
Neu bei der Jugendgruppe sind JFM Bence Fabian, JFM Marcel Krampl und JFM Julian Godl.

Herzlich Willkommen!

Heißausbildung

Im September nahmen die Atemschutzgeräteträger **OFM Lukas Fabian, FM Markus Krampl** und **FM Rafael Lederer** im Zuge der Heißausbildungen des Feuerwehrbereiches Deutschlandsberg an einer Brandbekämpfungsübung in der Feuerwehr und Zivilschutzschule Steiermark teil.
Es wurden dabei der richtige Umgang mit dem Hohlstrahlrohr in einem gasbefeuerten Container, sowie eine Menschenrettung kombiniert mit Brandbekämpfung geübt.
Bei diesen Übungen lernen die Teilnehmer unter realistischen Einsatzbedingungen einsatztaktische Vorgehensweisen zu optimieren, Risiken vorzubeugen und dabei ihre Belastungsgrenzen auszuloten.

FM Rafael Lederer – enormes Tempo bei der Ausbildung

Im Coronajahr 2020 als „Quereinsteiger“ der FF Bad Gams beigetreten, legt **FM Rafael Lederer** mit großem Willen ein Tempo bei der Ausbildung zum Feuerwehrmann vor, das selbst altgediente Kameraden verblüfft. Corona ist für ihn zwar präsent, aber kein Hindernis bei seinem Engagement zur Ausbildung. Und diese Ausbildung hat er bereits bei mehreren, zum Teil schweren Einsätzen nützen können.
Die Anzahl seiner Kurse, Lehrgänge und Leistungsprüfungen entspricht normal einem Mehrjahresprogramm, für Rafael nicht, 10 Monate haben ihm dazu gereicht, weitere Lehrgänge sind in Planung nach dem Motto der alten Römer: **„Scientia potestas est“.**

„ Eine Menge Stoff für zwei Semester“

Lehrgänge, Kurse, Prüfungen von FM Rafael Lederer

Wissenstest
Grundausbildung I und II
Funkgrundlehrgang
Funk-Lehrgang
Funkleistungsabzeichen in Bronze
Atemschutzgeräteträger-Lehrgang
Atemschutzleistungsprüfung Bronze
Heißausbildung für Atemschutzgeräteträger
Maschinisten-Lehrgang
Workshop Elektrofahrzeuge
Theoretische und praktische Handhabung von Kettensägen
COVID19-Koordinator

Raiffeisenbank Schilcherland
Traumland Schilcherland. Machen wir es wahr.

Grundausbildung Abschnitt 3 in Bad Gams

Im April stellten sich in Bad Gams 21 Kameraden/innen des Abschnittes 3 (Laßnitztal) der Abnahme der Grundausbildung I (GAB I) und der praktischen Ausbildung der GAB II.

Vorausgegangen war eine vom Abschnittsbeauftragten **LM Philipp Schirgi** der Corona-Situation angepasste und organisierte Ausbildung, wobei bei jeder Übung bzw. bei der Abnahme von jedem Teilnehmer ein negativer Corona Test vorzuweisen war.

Vier Gruppen mit je fünf bis sechs Kameraden/innen erhielten über Monate, getrennt voneinander, ihre theoretische und praktische Ausbildung. Ebenso getrennt absolvierten die einzelnen Gruppen nach einem speziell für diesen Tag ausgearbeiteten Corona-Maßnahmenplan überaus erfolgreich die theoretische und praktische Abnahme.

Danach erfolgte die Praxisausbildung der GAB II auf fünf Stationen lt. aktueller Richtlinie. Die Stationen lagen situationsbedingt im Umkreis von zwei Kilometern, der Stationswechsel der Gruppen erfolgte mit einem Mannschaftstransportfahrzeug.

Die Ausbildung in kleinen Gruppen ist natürlich zeitaufwendig, im Gegenzug aber auch sehr intensiv und wirksam, was sich auch an den hervorragenden Ergebnissen bei der Abnahme zeigt. Alle 21 Kameradinnen und Kameraden konnten die Grundausbildung positiv abschließen. Die Corona-Maßnahmen sind dabei zwar lästig, sie dienen aber allen.

Von Seiten der FF Bad Gams nahmen **FM Marco Godl, FM Jan Edegger und FM Rafael Lederer** an dieser Ausbildung teil. Sie haben ihre Grundausbildung erfolgreich abgeschlossen und waren seither bereits bei mehreren Einsätzen dabei.

WEBEREI STRUNT
• Schafwollteppiche
• Baumwollteppiche
• Fleckerlteppiche
Wir bieten Ihnen flexible Öffnungszeiten und bitten um Voranmeldung unter
8524 Bad Gams, Furth 43 Tel. 0664 422 7730

Brautmode und Kleider
EDEGGER.at
Besonders wie Sie!
8524 Bad Gams 91
Tel.: 0650/8106770 | brautmode@edegger.at | www.edegger.at

HASLER
KÜCHE WOHNEN SCHLAFEN & MEHR ...
www.einrichter-hasler.at | Bad Gams 5 8524 Bad Gams | +43 3463 20544 office@einrichter-hasler.at

Räumungsübung in der Volksschule und Kindergarten

Mitte Oktober fand die diesjährige Räumungsübung in der Volksschule und dem Kindergarten Bad Gams statt. Immer wieder ein großartiges Erlebnis für die Kinder, aber auch für die Feuerwehrkameraden/innen.

Ein besonderes Augenmerk galt dabei, wie der Notruf in der Volksschule abgesetzt wurde und der Lehrkörper sowie die Kinder das Gebäude verlassen. Das gleiche galt für den Kindergarten. Es ist dies eine großartige Möglichkeit, das Lehrpersonal und die Kindergartenpädagoginnen, sowie die Kinder für den hoffentlich nie eintretenden Ernstfall vorzubereiten.

Bei der anschließenden Schlussbesprechung konnte über dem Übungsverlauf Bilanz gezogen werden. Gratulation an Alle, vor allem an die Kinder für das vorbildliche Verhalten!

Bericht/Foto: OBI Martin Godl

Vom Jungfeuerwehrmann zum Feuerwehrmann

Am 28.10.2016 trat ich der Feuerwehrjugend unserer Wehr bei. Da mein Papa auch Mitglied der FF Bad Gams ist, bekam ich das Feuerehrwesen bereits in die Wiege gelegt. Bei kleineren Tätigkeiten durfte ich immer wieder zuschauen und merkte damals schon, dass ich ein Feuerwehrmann werden möchte.

Bereits 2017 absolvierte ich das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Bronze. Weitere Abzeichen folgten bis hin zum Wissenstestabzeichen in Gold, das ich gemeinsam mit meinen Jugendkameraden 2020 erhielt. Langsam kam ich meinem Kindheitstraum näher und durfte mit der Grundausbildung beginnen. Nach langer und intensiver Vorbereitung mit meinen Kameraden stellten wir uns im heurigem Jahr der Abnahme und schlossen diese erfolgreich ab. Auch beendete ich heuer mein 9. Schuljahr und begann eine Lehre als Karosseriebautechniker beim Autohaus Kribernegg in Deutschlandsberg. Wie ich zu diesem Lehrberuf kam? Auch mein Papa erlernte diesen Beruf und erweckte dadurch mein Interesse.

Mit viel Eifer und Ehrgeiz und vor allem mit netten Arbeitskollegen gehe ich dort meiner Arbeit nach.

Am 10. September fand die diesjährige Wehrversammlung unserer Feuerwehr statt. Unter dem Punkt "Angelobung" nahm ich, gemeinsam mit den Kameraden **Jan Edegger, Marvin Fabian, Rafael Lederer und Jan Walter**, Aufstellung und wurde angelobt und zugleich zum Feuerwehrmann befördert.

Fünf Tage später hatte ich meinen ersten Feuerwehreinsatz und konnte das Erlernte mit Hilfe erfahrener Kameraden in die Praxis umsetzen.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei meinen Kameraden bzw. Ausbildern für die Kameradschaft und die stetige Weiterbildung bedanken.

FM Marco Godl

NISSAN RENAULT DACIA
Kribernegg
Autohaus GmbH
• KFZ Spenglerei/Technik
• Neu- und Gebrauchtwagenverkauf
• Service für alle Marken
Mostbauerstraße 6
A-8530 Deutschlandsberg
Tel. 03462 / 7270
www.kribernegg.com

SWIETELSKY Baugesellschaft m.b.H.
Auf uns können Sie bauen.

Bauleitung Groß - St. Florian
Florianiring 3, 8522 Groß-St. Florian
Tel.: +43 (0) 3464 / 4071
Telefax: +43 (0) 3464 / 4071-3449
E-Mail: gross.st.florian@swietelsky.at
www.swietelsky.com
Hoch- & Tiefbau • Baumeistergewerbe • Pflasterungen • Asphaltierung • Zimmerei • Projektbau • Kanalbau

Bericht der Geräte- und Maschinenmeister

Dass die Einsatzfahrzeuge und deren Ausrüstungen zu jeder Tages- und Nachtzeit einsatzbereit sind, fällt in den Verantwortungsbereich der Geräte- und Maschinenmeister.
Im Jahr 2021 ergaben die Überprüfungen keine größeren Beanstandungen und Mängel. Um auch hier Kosten zu sparen, werden kleinere Reparaturen (soweit gesetzlich möglich) in eigener Sache durchgeführt. Größere Reparaturen bzw. Wartungsarbeiten sowie die jährlich Pflichtüberprüfungen werden von einer Fachwerkstätte durchgeführt, wobei alle Tätigkeiten protokolliert werden.
Größere Reparaturen waren dank des sorgfältigen Umganges der Kameraden nicht notwendig, einzig beim 29 Jahre alten Tanklöschfahrzeug (TLF-A 2000) treten die ersten Abnützungserscheinungen auf.

HLM Michael Fabian
LM d.F. Sebastian Gröblbauer

Feuerwehrsanität

Nach Corona bedingter Pause hatten wir vergangenes Jahr wieder einiges zu tun. Es fing an mit den Überprüfungen der Gerätschaften, wie dem Defibrillator (TÜV), der Korbtrage, der Schaufeltrage und dem Spineboard mit den kompletten Gurtsystemen. Auch der Inhalt der Sanitätsrucksäcke wurde kontrolliert und erneuert.
Um sich im Gewirr der umfangreichen SARS COVID 19- Verordnungen und Maßnahmen für Übungen, Veranstaltungen und dem Feuerwehrbetrieb allgemein zurecht zu finden, haben **FM Rafael Lederer** und ich eine Fortbildung zum Covid 19 Beauftragten absolviert. Diese Fortbildung konnten wir Online in einzelnen Modulen absolvieren und beinhaltete z.B. die Grundlagen der Infektiologie, datenschutzrechtliche Grundlagen, Risikobeurteilung, Steuerung Besucherströme, richtige Hygiene bei Sanitärbereichen, Verabreichung von Speisen und Getränken und das Verhalten bei Auftreten einer SARS COVID 19 Infektion oder Verdachtsfall.
Unter Berücksichtigung der oben genannten Verordnungen wurden 2021 zwei Erste Hilfe Kurse und zahlreiche Übungen ohne Komplikationen durchgeführt. Auch gab es Einsätze mit verletzten Personen, wo unsere Sanitäter ihre gute Ausbildung unter Beweis stellen konnten

Ich wünsche allen ein gutes Neues Jahr 2022 – bleibt gesund!

HLM Barbara Größbauer
Abschnittssanitätsbeauftragte

Auszeichnungen

EABI d.V Alois Gritsch wurde für seine vielfach beachtete, bundesweite und internationale Tätigkeit als Historiker im Feuerwehrwesen mit dem Verdienstzeichen 1. Stufe des österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes ausgezeichnet. Die Verleihung der Auszeichnung erfolgte am 11. September im Feuerwehrmuseum Groß St. Florian durch OBR Josef Gaich.

HBI Ernst Größbauer ist bereits das 15. Jahr als Kommandant der Feuerwehr Bad Gams in dieser überaus verantwortungsvollen Position tätig und wurde dafür mit dem Verdienstkreuz in Silber der Steiermärkischen Landesregierung ausgezeichnet.

HBM Alfred Fabian ist in unserer Wehr als Zugskommandant und Ausbilder tätig und zugleich ist er auch Kommandant der Betriebsfeuerwehr JA Jakomini Graz. Dafür wurde er mit dem Verdienstkreuz in Silber der Steiermärkischen Landesregierung ausgezeichnet.

HBM Werner Müller wurde für seine jahrelange Ausbildertätigkeit auf Orts-, Abschnitts- und Bereichsebene im Bereich Funk und Grundausbildung ebenso mit dem Verdienstkreuz in Silber der Steiermärkischen Landesregierung ausgezeichnet.

Volksschule Bad Gams zu Besuch

Am 8. Juli 2021 besuchte die 4. Klasse der Volksschule Bad Gams unsere Feuerwehr. Um 09:30 Uhr wurden die Kinder von der Schule mit den Feuerwehrfahrzeugen abgeholt und nach einer kleinen Stärkung wurde sofort eine Notruf-Probealarmierung über die Bereichsflorianstation abgesetzt. Anschließend wurden Feuerwehrfahrzeuge und Gerätschaften wie z.B. Atemschutzgeräte und Hydraulisches Rettungsgerät von Feuerwehrkameraden vorgeführt und erklärt. Das herrliche Wetter bot sich dazu an, auch die Löscheinrichtungen der Einsatzfahrzeuge auszuprobieren. Die Folge war eine ausführliche Erfrischung der Kinder mit Löschwasser, die ja auch ihre Badeausrüstung mit hatten. Nach einem Eis erfolgte dann wieder der Rücktransport der Kinder zur Schule mit den Feuerwehrfahrzeugen.

GRÜNES KREUZ
STEIERMARK

Rund um die Uhr für Sie im Einsatz!

Telefon: 0 34 63 / **23 18**

www.grueneskreuz-stmk.at

Im Notfall das Richtige tun - ein Brand kann jeden treffen!

Eine sichere Verhinderung eines Brandausbruchs gibt es nicht. Sie können sich im Vorfeld vorbereiten, damit Sie sich bei Ausbruch eines Brandes richtig verhalten.

WENN ES BRENNT

Bitte bewahren Sie Ruhe.

Durch Aufregung wird nichts besser.

ALARMIEREN SIE SCHNELLSTMÖGLICH DIE FEUERWEHR

Haben sie keine Scheu die Feuerwehr zu alarmieren. Auch wenn Sie sich nicht sicher sind, ob es unbedingt nötig ist. Unterschätzen Sie auf keinen Fall das Brandgeschehen, wenn Sie es selbst löschen wollen.
Verlassen Sie sich nicht auf andere, sondern alarmieren Sie selbst. Zum gleichen Brand sind drei Alarmmeldungen besser als gar keine.

Wie kann die Feuerwehr alarmiert werden:

* Telefon: Notruf 122
* Druckknopfmelder in Großgebäuden
* Druckknopfmelder für die Sirene beim Feuerwehrhaus
* Autobahnnotrufsäule: Taste Feuer

Was sollte bei der Alarmierung angegeben werden:

* Wer spricht? (Name des Anrufers)
* Was ist passiert? (Brand, technisches Gebrechen)
* Wo wird die Feuerwehr gebraucht? (Adresse, Anfahrtsweg)
* Wie? (Weisen Sie auf besondere Umstände hin: eingeschlossene Personen, besondere Gefahren, Krankenhaus, Pflegeheim, Schule, Hochhaus …)

Sprechen Sie langsam und deutlich. Warten Sie auf Rückfragen und beenden Sie nicht selbst das Gespräch.

DACHDECKEREI
SPENGLEREI
FLACHDACH
ALTENBURGER
Ges.m.b.H.
8570 VOITSBERG, Am Vorum 6
Tel.: 03142/22 2 25 Fax: 22 2 25-4

Sidar
DER TISCHLER.
Dilli wird's richten!
8564 Krottendorf 27 0664 99 15 364 sidar.der-tischler@gmx.at

Retten

Zugleich mit der Alarmierung müssen alle Personen, die eventuell vom Brand betroffen sind, gewarnt werden. Wenn es Verletzte, Kranke, Kinder, … gibt, helfen Sie ihnen ins Freie zu kommen. Die folgenden Regeln helfen vor allem, neben den Verbrennungen, den zwei größten Gefahren bei Bränden zu begegnen.

Diese sind: Das Ersticken und die Vergiftung durch Brandrauch.

Wenn Sie flüchten können:

- Schließen Sie die Fenster im Brandraum.
- Schließen Sie hinter sich alle Türen.
- Verständigen Sie die Mitbewohner.
- Öffnen Sie die Fenster von Fluchtwegen.
- Aufzüge nicht benützen

Wenn Sie nicht mehr flüchten können:

- Entfernen Sie sich so weit wie möglich vom Brandherd.
- Schließen Sie die Türen zwischen Ihnen und dem Brandherd.
- Dichten Sie Türschlitze ab (z.B. feuchte Tücher).
- Nachdem Sie abgedichtet haben, öffnen Sie jetzt ein Fenster.
- Rufen, winken und telefonieren Sie um Hilfe.
- Machen Sie auf sich aufmerksam.

Beim Verlassen des brennenden Raumes auf keinen Fall durch verrauchte Stiegenhäuser oder Gänge gehen. Die Feuerwehr rettet Sie über Fenster sicher aus dem Brandobjekt.

Machen Sie sich in Hotels, Verwaltungsgebäuden und auf Schiffen usw. mit den Standorten der Feuerlöscher, den Fluchtwegen und Notausgängen sowie anderen Sicherheitseinrichtungen vertraut.

DEN BRAND BEKÄMPFEN?

Dies sollten Sie wirklich nur dann tun, wenn Sie sich nicht selbst in Gefahr begeben. Ein kleines Feuer können Sie vielleicht sogar selbst löschen. Sorgen Sie mit Handfeuerlöschern, Heimrauchmeldern und Löschdecken in Ihrem Eigenheim vor. Löschen Sie selbst erst dann, wenn Sie die Alarmierung durchgeführt haben, niemand mehr zu retten ist und eine Flucht nicht mehr nötig oder unmöglich ist.

Beachten Sie bei der Brandbekämpfung:

- **Verhindern Sie die Ausbreitung des Brandes.**
  Öffnen Sie die Türen und Fenster des vom Brand betroffenen Raumes erst dann, wenn der Löschangriff vorgenommen werden kann.
- **Sorgen Sie für Rauchabzug.**
  Öffnen Sie die Fenster im Stiegenhaus und in den Räumen, die vor dem Brandraum liegen.
- **Achtung vor Stichflammen bei Türen.**
  Öffnen Sie die Tür zum Brandraum in gebückter Stellung und nützen Sie dabei eine Deckung aus.
- **Gehen Sie gebückt vor.**
  Der heiße Rauch steigt auf - deshalb ist es in Bodennähe nicht nur kühler, sondern auch die Sicht ist dort besser.
- **Wenn die Kleidung einer Person Feuer gefangen hat, löschen Sie diese mit Decken oder anderen Kleidungsstücken, wälzen Sie die Person auf dem Boden.**

weiter Seite 16

Ihr verlässlicher Versicherungs- und Vorsorgepartner.
donau VIENNA INSURANCE GROUP
Christian Bernsteiner
Mobil: 0664/467 29 45
E-Mail: c.bernsteiner@donauversicherung.at
donauversicherung.at/christian-bernsteiner

So stell ich mir das vor

FEUERWEHR ERWARTEN!

Warten Sie bis zum Eintreffen der Feuerwehr in einem sicheren Bereich vor dem Haus und halten Sie sich für Rückfragen und zum Einweisen bereit. Machen Sie sich bei Bedarf für die Einsatzkräfte bemerkbar. Zufahrt für Einsatzfahrzeuge freimachen und freihalten.

Die Feuerwehr benötigt evtl. Informationen für die Brandbekämpfung:

- **Wo brennt es?**

  Geben Sie die Lage des Brandherdes im Objekt möglichst genau an.

- **Wer wird vermisst?**

  Geben Sie die vermutete Lage von Personen, Tieren und wertvollen Sachen an.

- **Besondere Gefahren?**

  Gibt es im Gebäude Gasflaschen, Treibstoffe, Heizöltanks, Photovoltaikanlagen usw...

Dieser Besitzer hat richtig gehandelt

Der Einsatz der Feuerwehr ist kostenlos! Sie haben keine Kostenforderungen zu befürchten, selbst wenn es sich herausstellt, dass ein Einsatz der Feuerwehr nicht notwendig war, da das Feuer selbst gelöscht werden konnte.

Für die Feuerwehr gilt: Lieber einmal zu oft ausgefahren, als einmal zu spät.

HBM Alfred FABIAN

Land-, Kommunal- und Baumaschinen
HORVATH.ST
A-8524 Bad Gams Tel. 03463 / 2321
PRÜFSTELLE
fb.com/horvath.badgams

www.horvath.st

Sie suchen einen zuverlässigen
markus Reisen Partner für Ihre Busreisen?
Mit unseren Luxus-Bussen bringen wir Sie bequem und sicher an Ihr Reiseziel.
Ob es sich dabei um die einfache Tagesfahrt oder eine mehrtägige Busreise handelt.
Informieren Sie sich über Ihre passende Wunschreise direkt bei uns im Büro.
Gerne helfen wir Ihnen beim Zusammenstellen Ihrer Reiseroute und einem dazu passenden Programm.
Weitere Informationen über markus Reisen finden Sie auf unserer Homepage www.markus-reisen.at
Holen Sie sich jetzt Ihr persönliches Angebot für Ihre Busreise.
Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!
Ihr markus Reisen Team

Veranstaltungen

Es waren dies die ersten Veranstaltungen seit November 2019.
Mit geschulten Corona-Koordinatoren, einem von der Bezirkshauptmannschaft genehmigten Corona-Konzept und mit überaus verständnisvollen und disziplinierten Besuchern wurde sowohl der Fetzenmarkt als auch das Kastanienbraten zu einem vollen Erflog.

Es gab keine Beanstandungen und vor allem keine Corona-Probleme. Vielen Dank an die Besucher dieser Veranstaltungen.
Es sind für 2022 wieder Veranstaltungen geplant, ob sie stattfinden werden, wissen wir noch nicht. Wir würden uns auf jeden Fall auf Ihren Besuch freuen.

SüdBAU
Hoch- u. Tiefbau GmbH.
8423 St. Veit am Vogau, Werkstraße 18
Tel. 03453 / 2404 - Fax DW: 14
e-mail: sued-bau@aon.at

Wir stellen ab sofort ein:

→ Maurer - Vorarbeiter
→ Maurer - Facharbeiter
→ Maurer - Lehrling

Bezahlung lt. Kollektivvertrag Baugewerbe - Überzahlung je nach Qualifikation, Erfahrung und Arbeitseinsatz

HBM Alfred Fabian

Zugskommandant bei uns - Abschnittsbrandinspektor in Graz

Hauptbrandmeister Alfred Fabian ist in unserer Feuerwehr als erfahrener Zugskommandant und als Ausbilder auf Orts- und Bezirksebene mit großem Fachwissen tätig. Er ist aber auch noch auf einer „zweiten Feuerwehrschiene" beim Bereichsfeuerwehrverband Graz sehr erfolgreich.

Seit Jahren ist er der Kommandant der Betriebsfeuerwehr Justizanstalt Jakomini Graz, und in dieser Funktion wurde er am 7. Juli zum Abschnittsbrandinspektor (ABI) des Abschnittes 2 des Bereichsfeuerwehrbereiches Graz gewählt.

ABI Alfred Fabian ist somit als Abschnittskommandant für „seine" fünf Betriebsfeuerwehren mit einem umfangreichen und verantwortungsvollen Aufgabengebiet auf Abschnitts- und Bereichsebene zuständig.

Gratulation zur Wahl zum Abschnittskommandanten, alles Gute und viel Erfolg!

Im Gedenken an HFM Stefan Lichtenegger

Ein Feuerwehrmann der alten Schule

Am 26. November verstarb im 91. Lebensjahr unser geschätzter Kamerad HFM Stefan Lichtenegger. „Steffl", wie wir ihn nannten, war ein Feuerwehrmann der alten Schule. Freundlich, zuverlässig, pflichtbewusst und überaus beliebt unterstützte er, soweit es für ihn beruflich möglich war, seine Kameraden bei den Übungs- und Einsatztätigkeiten. Auch bei Veranstaltungen arbeitete er tatkräftig mit, um einen finanziellen Erfolg für unsere Feuerwehr sicherzustellen.

Stefan Lichtenegger wurde am 25.12.1930 in der damaligen Gemeinde Sallegg geboren und wuchs dort mit seinen sechs Geschwistern auf. Er besuchte die Volksschule in Gams ob Frauental, was eine tägliche Gehzeit von vier Stunden mit sich brachte. Im Jahr 1944, im Alter von nur 14 Jahren wurde er bereits zum Militärdienst nach Bad Radkersburg einberufen. Im Jahr 1957 leitete er mit Professor Pischinger einen Stromleitungsbau nach Sallegg in die Wege, der nach zwei Jahren erfolgreich abgeschlossen war. Danach war er 30 Jahre als Hilfs-bzw. in weiterer Folge als Obermonteur bei der Fa. Siemens bis zu seiner Pensionierung tätig.

Am 07.05.1959 trat er der damaligen Feuerwehr Gams ob Frauental bei. Aufgrund seiner aktiven Mitarbeit war er bereits Träger mehrerer Auszeichnungen, als ihm bei der letzten Wehrversammlung am 10. September 2021, unter großem Applaus seiner Kameraden, die Medaille für 60-jährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr- und Rettungswesens verliehen.

Die Kameraden der FF Bad Gams danken HFM Stefan Lichtenegger für seinen Dienst in der Feuerwehr, seiner Kameradschaft und werden ihn ein ehrendes Andenken bewahren. Danke auch an seine Ehefrau Irmgard für die jahrelange, liebevolle Pflege ihres und unseres „Steffl".

Irmgard Lichtenegger, eine großartige Unterstützerin und Stefan, ein aktiver und verehrter Feuerwehrmann der FF Bad Gams!

SOCCE®GREEN
BEST SOCCER GREEN SYSTEMS

SPAR
FR Handels GMBH
Farmer-Rabensteiner
BAD GAMS
Der genussvolle Einkauf, Frische zählt,
Brötchenservice, Geschenkedienst
8524 Bad Gams, Bad Gams 145
Tel und Fax.: 03463/48869
Farmer-Rabensteiner vlg Graf
A-8524 Bad Gams - Furth 8, Tel. 03463/3107
Familie FARMER-RABENSTEINER vlg. Graf
Genuss- und Erlebniswelt
3 x Genuss-Krone-Österreich-Sieger — Nationensieger — Bester Genussladen
Produzent des Jahres – Alpen-Adria Sieger– Prämierter Steirischer Kernölbetrieb
Bäuerliche Ölpresse – Schilcherkeller – Bäuerliches Handwerk –Keramikstub'n
8524 Deutschlandsberg - Bad Gams, Furth 8
Tel und Fax.: 03463/3107 - 0676/4124698
www.kuerbiskernoel.at
E-Mail: farmer-rabensteiner@kuerbiskernoel.at

Blackout – die FF Bad Gams ist gerüstet

Was bedeutet ***„Blackout“.*** Diese englische Bezeichnung umschreibt einen flächendeckenden, tagelangen Stromausfall. Mit flächendeckend ist damit nicht nur unser Gemeindegebiet gemeint, sondern es kann dabei das gesamte Bundesgebiet bis hin zu großen Teilen Europas betroffen sein, und das für mehrere Tage.
Die Ursachen dafür sind vielfältig. Vom technischen Defekt auf Grund von Extremwetterlagen über einen Cyberangriff bis zur warscheinlichsten Variante, nämlich extremen Stromschwankungen im europaweit verbundenen Stromnetz, ist alles möglich.

Was sind die Auswirkungen:

Tagelanger Stromausfall, *Keine Telefonverbindungen (Sendemasten ohne Strom)
*Keine Geschäfte und Tankstellen geöffnet

Jede Gemeinde ist auf sich selbst gestellt

Überlegen wir mal, was ein Stromausfall für jeden von uns bedeutet:

*Kein Licht (Taschenlampen, Kerzen vorbereiten), *Keine Heizung (jede Heizung braucht Strom, außer Tischherd, Kachelofen usw.), *Kein E-Herd funktioniert (Essen zubereiten im Freien mit einem Griller möglich), *Kein Radio oder Fernsehen (nur mit batteriebetriebenen Radio oder Autoradio), *Keine Einkaufsmöglichkeiten (Essensvorräte für zwei Wochen einlagern), *Keine Telefonverbindung, *Kein Wasser (ohne Strom aus einem Brunnen).

Die Trinkwasserversorgung durch unsere Wassergenossenschaften funktioniert
Die Abwasserversorgung durch dem Abwasserverband ebenso

Bei einem Blackout ist jeder für sich selbst verantwortlich, auch für die Vorbereitung darauf.
Die Stadtgemeinde Deutschlandsberg hat ein Blackout-Konzept erarbeitet, worin auch alle Einsatzorganisationen eingebunden sind.

Was sind die Aufgaben der FF Bad Gams im Krisenfall:

Das Rüsthaus der FF Bad Gams hat eine autarke Notstromversorgung und ist im Krisenfall eine sogenannte Strominsel.
Das Rüsthaus ist rund um die Uhr besetzt, Ansprechspersonen sind vor Ort.
Bei einem Telefonausfall können wir vom Rüsthaus aus per Funk Polizei, Rettung und auch andere Feuerwehren alarmieren.
Es kann im Rüsthaus Essen warm gemacht werden, es werden aber keine Lebensmittel und Getränke ausgegeben.
Es kann Trinkwasser mit eigenen Gefäßen abgeholt werden.
Es besteht die Möglichkeit sich aufzuwärmen, wir sind aber keine Notschlafstelle, diese befindet sich in der Koralmhalle in Deutschlandsberg.
Die Bevölkerung wird mittels Lautsprecherwagen über die aktuelle Lage informiert.

Es werden keine Treibstoffe ausgegeben.

Bereiten wir uns alle auf eine Blackout-Situation vor. Der allgemeine Tenor von Sachverständingen lautet: Es ist nicht die Frage, ob es ein Blackout geben wird, sondern wann es kommt.

Lorenz Maurer - ein Vordenker

Bezirksfeuerwehrkommandant 1961-1967

Abteilungsleiter-Steiermärkische Gebietskrankenkasse
Bauer vulgo Rath in Gams ob Frauental Nr. 6

Ein kleiner Auszug: Geboren im Jahr 1900 in Deutschlandsberg, 1918 Eintritt in die FF Deutschlandsberg. Um 1923 Ausbildung (2 Jahre) bei der Freiwilligen Feuerwehr Graz, 1925 einer der Mitbegründer des „Rettungsauto Anschaffungskomitees“ der FF Deutschlandsberg. Mit Hilfe der Gemeinden, Behörden, Feuerwehr und privaten Sponsoren, konnte ein ***Auto Puch VIII*** angekauft werden. Der Umbau zu einem „Rettungsauto“ erfolgte durch die Kameraden der Wehr. Maurer war „Leitmann der Rettungsabteilung“. Die erste Ausfahrt am 6. August 1925 von Deutschlandsberg über Preding nach Graz und zurück war sehr zufriedenstellend. Die 200. Ausfahrt feierte man am 26. November 1927. Es war eine lebensnotwendige Anschaffung. Vergleichen kann man diese Zahl mit der heutigen Frequenz des Rettungsdienstes natürlich nicht.

Indienststellung des ersten Rettungsautos im Bezirk durch die FF Deutschlandsberg

Der Steiermärkische Landesverband für das Feuerwehr und Rettungswesen brachte im Jahr 1930 einen Lehrbehelf für die Befähigungsprüfung zum Wehrführer heraus. Dieser Lehrbehelf wurde zur Gänze von fünf Kameraden des damaligen „Feuerwehr-Bezirkskommando“ gestaltet, Lorenz Maurer war auch ein Mitautor.

Abschiedsabend-Ehrung: Aus Anlass der dienstlichen Versetzung als Krankenkassenbeamter nach Graz, veranstaltete die FF Deutschlandsberg am 10. August 1931 einen Abschiedsabend-Ehrenrapport für ihren sehr verdienstvollen Kameraden.

Bei der Wehrversammlung der FF Gams ob Frauental am 26. Dezember 1932 begrüßte Wehrhauptmann Lehrer Johann Rappel das neue Mitglied, Rettungsabteilung-Bezirkswart Lorenz Maurer. Hauptmann Rappel ernannte Kam. Mauer zum Exerziermeister und Schriftführer. (Lorenz Maurer heiratete seine Frau Amalia geb. Gröbelbauer, die Tochter des Bgm. Johann Gröbelbauer vlg. Rath im Jahr 1924.)

Ab dem Jahr **1944-1949** und **1951-1955** war er **„Kommandant Stellvertreter“** unserer Wehr. Am **30. Juli 1945** bestellte man KR Louis Rainer-Jaklitsch zum provisorischen Obmann der Feuerwehren unseres Bezirkes. Lorenz Maurer, ein enger Vertrauter von Rainer-Jaklitsch war von der „Stunde Null“ an mit eingebunden. Bei der Neufassung des Landesfeuerwehrgesetzes 1950 (Vom Verein zur Körperschaft des öffentlichen Rechtes) gehörte Maurer mit drei weiteren Kameraden dem Redaktionsausschuss an. Einführung des Hilfsschatzes, nach einer Idee von Lorenz Maurer, hier konnte er seine Fachkompetenz (Krankenkassa) einbringen. (**Hilfsschatz-finanzielle Hilfe bei verunglückten Feuerwehrmitgliedern)**

1951 Abschnittskommandant „Stainztal“: 17 Wehren von Gams bis Lannach. 1952 erfolgte die Wahl zum Bezirkskommandant-Stellvertreter und die Ernennung zum Schriftführer. Neben diesen zwei Funktionen leitete er den Abschnitt Laßnitztal mit den 12 Wehren, von Gams bis Wettmannstätten.

Denk vor ORT.
Bez.Disp.
Kleinhapl Heinrich
Mobil: +43 664 412 96 94
Denk UNIQA

im Feuerwehrwesen

1961 folgte er seinem langjährigen Weggefährten Rainer-Jaklitsch als Bezirksfeuerwehrkommandant nach. Mit dem wirtschaftlichen Aufschwung konnte auch die technische Ausrüstung wesentlich verbessert werden.
Mit einem Brief an den Landesfeuerwehrinspektor forderte Bezirkskommandant Maurer die Errichtungen von Stützpunktfeuerwehren (Ausrüstung z.B. mit Atemschutzgeräten), da zu dieser Zeit keine einzige FF im Bezirk ein Atemschutzgerät in Verwendung hatte. Stützpunktfeuerwehren sind mit Sonderfahrzeugen und Gerätschaften ausgerüstet z. B. Ölschaden, Atemschutz, Kran-Drehleitern usw. **1963** Einführung des Funk-Sprechverkehrs im Bezirk.
1965-1966 mehrere Hochwasser im Bezirk. Nachrüsten von geeigneten Schmutzwasserpumpen-Schonung der Tragkraftspritzen, Motorkettensägen, usw. Vor allem sollte die Finanzierung dieser Gerätschaften aus Katastrophenschutzmittel erfolgen, ohne die Wehren zu belasten. Diese Kritik wurde in Graz gehört. Aus dem Katastrophenfond wurde den Feuerwehren unseres Bezirkes folgende Ausrüstung zugeteilt: ***2.600 Stück Sandsäcke, 3 Stück Motorsägen 4,5 PS, 1 Motorsäge 6 PS, 1 Trennsäge mit Schleifscheibe, 1 Greifzug 3-6 Tonnen, 1 Greifzug 1,5-3 Tonnen, 1 Tauchpumpe und 3 Stück Schmutzwasserpumpen.***
Aufbau der Feuerlösch- und Bergebereitschaft - Katastrophenschutz. Beim Aufbau dieser Sondereinheit hat unser Feuer wehrkamerad ABI Dir. Hans Ortner, als erster Kommandant dieser F.u.B. Einheit, eine hervorragende Leistung erbracht.

Verabschiedung von Lorenz Maurer beim alten Kriegerdenkmal beim Forellenhof/Betreutes Wohnen Bad Gams mit Pfarrer Anton Kellner, Foto Deix

Am 19. Jänner 1967 verschied Bezirksfeuerwehrkommandant Lorenz Maurer im 67 Lebensjahr. Es gibt nur wenige Feuerwehrkameraden, die die schlechte Zeit der 1920er Jahre bis in die guten, wirtschaftlichen aufbauenden 1960er Jahre, das steirische Feuerwehrwesen so positiv Mitgestaltet haben, wie Kamerad Lorenz Maurer. Eine überaus große Trauergemeinde verabschiedete sich vom Bezirksfeuerwehrkommandanten Lorenz Maurer. Eine genaue Aufzählung ist aus Platzgründen nicht möglich.

Quelle: WR-Simadruck, LFV Feuerwehr Blatt 1967, FF Deutschlandsberg, Archiv FF Bad Gams, LA Graz-Privatarchiv EABI Alois Gritsch

Cyber-Mobbing

Ist die „neue Form“des Mobbings, besonders unter Kindern und Jugendlichen

Mobbing unter Kindern spielt sich in der heutigen Zeit immer häufiger hinter sogenannten „verschlossen Türen“ ab, und zwar im Internet. Die meisten Eltern sind unwissend davon und erkennen dies oft erst, wenn es schon zu spät ist. Deshalb sollten Eltern besser über die „neuen Formen“ des Mobbings informiert werden.

Was ist Cybermobbing?

Im Allgemeinen versteht man unter Cybermobbing die Nutzung von Kommunikationskanälen, wie E-Mail, Chat, Facebook, Instant Messaging, Websites, WhatsApp, SMS und dergleichen seitens einer oder mehrerer Personen mit dem Ziel, bewusst, vorsätzlich und in wiederholter Weise eine oder mehrere Personen zu verletzen, sie zu bedrohen, zu beleidigen oder auch einfach Gerüchte über sie zu verbreiten. Von Cybermobbing spricht man, ***wenn mit Hilfe verschiedener Medien und zum größten Teil auch in diesen Medien gemobbt wird.*** Es verfolgt dieselben Absichten wie direktes Mobbing: Jemand soll fertig gemacht werden, und darüber wollen die Mobber ihre Macht stärken. Cybermobbing ist eine neue Form von Mobbing. Dieses „unechte“ = virtuelle Leben führen inzwischen fast alle Kinder und Jugendlichen. Dort wird – wie im „echten“ Leben – gemobbt. Dazu werden die Medien benutzt, die den virtuellen Raum erst schaffen: Handy, Internet, E-Mail und Messengerprogramme.

Wie kann ich mein Kind unterstützen, wenn es Opfer wird?

Kinder, die Opfer von Cyber-Mobbing werden, sprechen oft lange nicht darüber und brauchen unter Umständen Zeit, bis sie sich an eine erwachsene Vertrauensperson wenden. Sollte man eine solche Situation vermuten, ist es daher notwendig, immer wieder Gesprächsangebote zu machen. Vermitteln Sie Ihrem Kind, dass Sie zu ihm stehen und es auf jeden Fall unterstützen – was auch immer passiert. Zeigen Sie Interesse am Leben Ihres Kindes. Informieren Sie sich über die Handy- und Internetnutzung Ihres Kindes, auch wenn es keine Belästigung gibt. Seien Sie sensibel für mögliche Veränderungen Ihres Kindes, gerade im Zusammenhang mit den Handy- und Internetaktivitäten. Wendet sich ein Kind an eine erwachsene Bezugsperson, so ist es wichtig, das Kind auf jeden Fall ernst zu nehmen. Schuldzuweisungen oder Vorwürfe sind jetzt fehl am Platz („Ich habe es dir ja immer gesagt“, „Hättest du nicht…“). Zielführender ist es, gemeinsam mit dem Kind zu überlegen, welche Schritte nun gesetzt werden. Reden Sie mit Ihrem Kind über die Weitergabe persönlicher Daten im Internet. Eine allzu freizügige Darstellung der eigenen Person im Internet kann Angriffsfläche für Cyber-Mobbing sein, kontaktieren Sie die Eltern der Täterin/des Täters nur über die Schule bzw. den Ausbildungsplatz – niemals direkt! Wenn die Belästigung das Ausmaß einer beharrlichen Verfolgung annimmt oder eine gefährliche Drohung vorliegt, sollten Sie die Polizei verständigen! Sichern Sie alle Beweise, die sie brauchen, damit die Geschichte glaubhaft ist. Informiert euch, wie ihr Kopien bzw. Screenshots von unangenehmen Nachrichten, Bildern oder Chats machen könnt. So kann Ihnen und Ihrem Kind schneller geholfen werden. Sperren Sie oder ihr Kind die NutzerInnen, welche es belästigen! In den meisten Sozialen Netzwerken und Online-Diensten können unerwünschte Personen gesperrt werden. Nutz dieses Angebot, denn man muss sich mit niemandem abgeben, der jemanden belästigt. Wenn man mit Anrufen oder SMS belästigt wird, kann man seine Handynummer ändern lassen. Auch in WhatsApp und Instagram ist es möglich, lästige NutzerInnen zu blockieren Alle diese Fähigkeiten müssen von klein an erlernt und geübt werden. Eine gute Vertrauensbasis, bei der Kinder sich nicht vor negativen Reaktionen oder Verboten ihrer Eltern fürchten müssen, ist eine wichtige Voraussetzung dafür. Wir können unsere Kinder nicht wegsperren, in goldene Käfige setzen oder von unangenehmen Zeitgenossen fernhalten, um sie vor Cyber-Mobbing zu schützen. Wir können aber versuchen, ihnen das notwendige Rüstzeug mitzugeben, um mit solchen unangenehmen Situationen und Erfahrungen bestmöglich fertig zu werden.

Cindy Schinnerl, Erfahrungsbericht einer Mutter

Reifen . Felgen . Fahrräder . E-Bikes . Service . E-Mobilität
weichberger
MOBILITY. UND ALLES LÄUFT BESSER

Einsätze

27.11.2020 bis 28.11.2021

03. 12. 2020

Fahrzeugbergung

Es war dies der erste Einsatz im diesem Berichtsjahr und ein Vorgeschmack auf die nächsten Wochen. Ein Fahrzeug im Graben, kein Verletzter, geringer Schaden und eine schnelle, fachgerechte Bergung des Fahrzeuges.

08. 12. 2020

Baumbergung

Der erste Schnee, der erste Baum, nicht gerade klein und ungünstig verkeilt. Der Baum wurde aufgearbeitet und die Straße für den Verkehr wieder freigemacht.

09. 12. 2020

Fahrzeug- und Baumbergungen in Sallegg u. Feldbaum

Regen und Schnee sorgten weiter für rutschende Fahrzeuge und die Schneelast für umgestürzte Bäume. Diese Einsätze wurden unmittelbar hintereinander abgearbeitet.

10. 12. 2020

Baum auf Telefonleitung in Greim

Der nächste Baum, der sich zur Seite neigte, diesmal aber auf eine Telefonleitung und wieder in der Nacht. Mit viel Gefühl wurde die Telefonleitung ohne Beschädigung vom Baum befreit und die Straße freigemacht.

In dieser Nacht wurden noch weitere Baumbergungen durchgeführt, dann verbesserte sich die Wetterlage und die Bäume waren wieder standhafter.

02. 03. 2021

Verkehrsunfall in Vochera

Bei einer scharfen Linkskurve prallte ein Pkw-Lenker mit seinem Fahrzeug in eine Böschung. Der Lenker wurde vom Roten Kreuz erstversorgt, das beschädigte Fahrzeug wurde geborgen und für den Abschleppdienst bereitgestellt.

11. 04. 2021

Brand in Vochera

Um ca. 22.00 Uhr geriet in Vochera ein Nebengebäude in Brand. Es wurden die Feuerwehren Bad Gams und Stainz alarmiert. Beim Eintreffen der Einsatzkräfte stand das Gebäude bereits im Vollbrand, die Bewohner versuchten bereits das nahe stehende Nebengebäude mit dem Wasser aus einem Pool zu schützen. Die Löscharbeiten, vorgetragen durch mehrere Atemschutztrupps, waren schnell erfolgreich, sodass um 00.35 Uhr bereits „Brand Aus“ gegeben werden konnte. Anschließend wurde mit der Wärmebildkamera nach Glutnestern gesucht, eine Brandsicherheitswache verblieb am Einsatzort.

12. 04. 2021

Verkehrsunfall in Sallegg

Auf der Grandlwirtstraße kollidierte in einer engen, unübersichtlichen Kurve ein PKW mit einem Traktor, wobei der Traktor kippte und auf der Seite liegen blieb. Beide Lenker wurden dabei verletzt und von Kameraden/innen erstversorgt und dem Rettungsdienst übergeben. Der mit Hilfe eines Baggers aufgestellte Traktor und der Pkw wurden zum Abschleppen bereitgestellt, ausgeflossene Betriebsmittel gebunden und entsorgt.

12. 05. 2021

LKW-Bergung in Vochera

In Vochera geriet ein LKW-Lenker mit seinem Fahrzeug zu weit auf das weiche Bankett und musste mit Unterstützung des schweren Rüstlöschfahrzeuges der FF Deutschlandsberg wieder geborgen werden.

13. 05. 2021

Tierrettung in Greim

Eine Katze hatte sich in einen Kanalschacht verirrt. Die Kameraden/innen öffneten die Schachtabdeckungen, fungierten als Katzenflüsterer und konnten das Tier aus dem Schacht locken und dem Besitzer übergeben.

21. 05. 2021

Gasflaschenbrand in Hohenfeld

Eine Acetylan-Gasflasche drohte durchzubrennen und musste vor Ort mit zwei Strahlrohren und viel Wasser gekühlt werden. Eine nicht ungefährliche Situation für die Einsatzkräfte der FF Bad Gams und Deutschlandsberg.
Zur endgültigen Lagerung der bereits gekühlten Gasflasche wurde ein behelfsmäßiges Wasserbecken mit einer Plane auf einem Anhänger errichtet.

Malerei – Tapeten – Anstrich – Fassaden
Prattes
MALERBETRIEB
8524 Bad Gams / Furth 10 Tel.& Fax 034 62 / 48 40

Cafe zum Gamsbock
8524 Bad Gams / 145
Inh. Mario Resch
0664 / 4214405

05. 06. 2021

PKW in Schieflage

Abgelenkt beim Ausparken wählte ein PKW-Lenker mit seinem Fahrzeug den falschen Weg. Er fuhr langsam über eine Beladerampe und blieb in einer seltenen Schieflage hängen.
Um das Fahrzeug schonend wieder in die Waagrechte zu bringen, wurde es mit dem Kran vom SRF Deutschlandsberg hochgehoben und auf ebener Fläche abgestellt.
Danach konnte der PKW-Lenker erfolgreich ausparken.

14. 06. 2021

Verkehrsunfall in Vochera

Am Nachmittag kam ein PKW-Lenker in einer Kurve mit seinem Fahrzeug von der Straße ab, fuhr über eine Böschung und überschlug sich. Der Lenker blieb unverletzt und konnte sich selbst aus dem Fahrzeug befreien. Das Fahrzeug wurde geborgen und zum Abschleppen bereitgestellt, anschließend wurde die Landesstraße gereinigt.

TREIBSTOFF paradies

28. 06. 2021

LKW-Bergung in Sallegg

Ein Kehrfahrzeug auf einem Schotterweg ist selten, ein Kehrfahrzeug, das neben einem Schotterweg versinkt, muss man erst suchen. Passiert ist das in Sallegg. Das Fahrzeug wurde mittels einer Traktorseilwinde eines dankenswerter Weise helfenden Landwirtes gegen ein mögliches Kippen gesichert und mit der Seilwinde unseres Rüstlöschfahrzeuges wieder auf die Straße gezogen.

01. 07. 2021

Tierrettung in Bergegg

Bewohner eines Wohnhauses in Bergegg baten Feuerwehrkameraden um ihre Hilfe. Eine Schlange hatte es sich im Eingangsbereich des Hauses, hinter einem Schuhkasten, gemütlich gemacht. Bei dem Tier handelte sich um eine schöne, ungiftige Äskulapnatter. Sie wurde eingefangen und in einem Biotop wieder freigelassen.

KFZ JAUK
KFZ-Technik
Reparaturen aller Marken
§57a Begutachtung : Reifenservice : Klimaservice
Wartung : Abwicklung von Unfallschäden
Kfz Fachbetrieb
Josef Jauk
Rassach 68
8524 Stainz
Tel. 0664 / 194 02 68
E-Mail: jauk@kfz-jauk.at
www.kfz-jauk.at

07. 07. 2021

LKW-Bergung in Gersdorf

Ein entgegenkommender LKW zwang einen LKW-Lenker mit seinem beladenen Fahrzeug zu weit auf das Bankett, wo er schließlich bis zur Hinterachse einsank und steckenblieb.
Das Fahrzeug konnte mittels Seilwinde vom Rüstlöschfahrzeug ohne Probleme geborgen werden.

29. 07. 2021

Fahrzeugbergung in Hohenfeld

Das Fahrzeug machte sich ohne Insassen selbstständig, rollte einen Abhang hinunter und blieb an einem Baum hängen. Es wurde niemand verletzt, das Fahrzeug mittels Seilwinde geborgen.

06. 08. 2021

Brand in Bad Gams – Akku explodiert

Bei der Anfertigung eines 48Volt E-Bike Akkus kam es zu einem Kurzschluss. Nach kurzem Brand zündeten die Zellen in einer Kettenreaktion durch, wobei giftige Gase in Form eines weißen Rauches entwichen. Beim Innenangriff unter schwerem Atemschutz wurde das defekte Teil rasch ins Freie gebracht und gelöscht bzw. unter Wasser gekühlt. Anschließend wurde noch nach Glutnestern gesucht und mit einem Hochleistungslüfter das Gebäude so weit wie möglich rauchfrei gemacht. Verletzt wurde niemand.

15. 09. 2021

Verkehrsunfall in Niedergams

Am Abend kam ein Fahrzeuglenker mit seinem Fahrzeug von der Straße ab, durchbrach eine Thujenhecke und prallte frontal gegen eine Hausmauer. Als wir am Einsatzort eintrafen wurde der verletzte Fahrzeuglenker bereits vom Roten Kreuz bzw. Notarzt betreut und schließlich in das Landeskrankenhaus Graz transportiert. Das Unfallfahrzeug wurde geborgen und für den Abschleppdienst bereitgestellt, ausgeronnene Betriebsmittel gebunden. Nach ca. zwei Stunden war der Einsatz beendet.

30. 09. 2021

Schlange im Keller

Eine junge Ringelnatter hatte sich in einem Wohnhauskeller neben den Wäscheleinen gemütlich gemacht.
Hausbewohner alarmierten nach dem ersten Schreck per Telefon Feuerwehrkameraden. Die Schlange wurde eingefangen und in einem natürlichen Biotop wieder freigelassen.

03. 10. 2021

Abwasser im Keller

Nach einem Stopfer im öffentlichen Abwasserkanalsystem, wurde Abwasser in einen Wohnhauskeller gedrückt.
Mit dem Kanalreinigungswagen der Stadtgemeinde Deutschlandsberg konnte der Abwasserkanal freigespült werden, danach wurde der Keller von der übelriechenden Flüssigkeit befreit und schließlich für die kommenden Sanierungsmaßnahmen ausgeräumt.

WINKLER
Baumeister Ing. Robert Winkler GmbH
Bauunternehmung – Planungsbüro
www.bauwinkler.at

15. 10. 2021

Verkehrsunfall in Niedergams

Gegen 22.15 Uhr geriet auf der Landesstraße in Niedergams ein PKW-Lenker mit seinem Fahrzeug ins Schleudern und prallte gegen einen entgegenkommenden PKW. Beide Fahrzeuge wurden durch den Aufprall über die Straßenböschung auf eine Wiese geschleudert, wobei sich der Unfallbereich auf ca. 200 Meter erstreckte. Die Lenker wurden bei dem Unfall verletzt und nach der Erstversorgung durch Rettungssanitäter in das LKH Graz bzw. LKH Deutschlandsberg transportiert. Bei der Ausleuchtung der Unfallstelle und bei den Aufräumungsarbeiten bzw. der Bergung der Unfallfahrzeuge unterstützten uns die nachalarmierten Kameraden der FF Schamberg und des SRF Deutschlandsberg.

17. 10. 2021

Müllcontainerbrand

Der Alarm erfolgt um 21.15 Uhr. Aufmerksame Bürger meldeten den Brand mehrerer Müllcontainer in der Nähe des Kindergartens. Der Brand konnte schnell gelöscht werden. Ein Müllcontainer und ein Bio-Abfallkübel wurden komplett zerstört, ein zweiter Container und der Holzzaun vom Kindergarten beschädigt. Brandursache war Brandstiftung.

21. 10. 2021

Kabelbrand in Sallegg

In den Morgenstunden entwickelte sich beim Betrieb eines Stromgenerators bei einem Traktor ein Kabelbrand. Aufmerksame Nachbarn sahen die Rauchentwicklung und alarmierten richtigerweise die Feuerwehr. Als die Feuerwehr am Einsatzort eintraf, hatte der anwesende Besitzer den Brand bereits selbst gelöscht.

G. RAINER
TV - VIDEO - SAT
8530 DL — Tel. 0 34 62 / 61 38

28. 11. 2021

PKW- und Baumbergung

So wie das Berichtsjahr begonnen hat, so endet es auch. Schneefall sorgte für rutschige Straßen und Schneebruch.
In den frühen Morgenstunden verabschiedete sich in Vochera ein PKW von der Straße, am Vormittag sperrte in Niedergams ein umgestürzter Baum die Gemeindestraße. Beide Aufgaben wurden schnell erledigt.

Notruf

Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144

WEINHOF Feibel
Familie Feibel
A-8524 Bad Gams 18
Tel. 03463/26 85
Mobil 0676/5024017
leo.feibel@gmx.at

1997 FF Bad Gams

Reihe 1 von links nach rechts-sitzend
Rupert Größbauer, Alois Picker, Pfarrer Josef Gölles, Alois Gritsch, Bgm. Theo Weichmann, Karl Lederer, Alois Feibel, Franz Kuen
Reihe 2 stehend: Franz Sengwein, Hermann Rosmann, Matthäus Reinisch, Alfred Fabian, Ernst Größbauer, Alfred Wallner, Franz Lind, Siegbert Porotschnigg, Johann Hollerer
Reihe 3 stehend: Johann Herk, Ernst Gotthart, Karl Pölzl, Gerald Riedl, Franz Feibel, Stefan Lichtenegger, Josef Kraxner, Oswald Reinisch
Reihe 4 stehend: Christian Amreich, Leonhard Klug, Werner Müller, Michael Fabian, Franz Schmuck,Peter Gröbelbauer, Anton Pretterklieber, Karl Holzmann
Reihe 5 stehend: Helmut Strunz, Johann Berger, Bernd Edegger, Christian Kriebernegg, Siegfried Kriebernegg, Franz Kriebernegg, Alfred Kriebernegg, Johann Leskovar, Johann Kinasz

Feuerlöscherüberprüfung
30. April 2022 beim Rüsthaus

Florianisonntag
01. Mai 2022
am Rüsthausplatz

FF Kastanienbraten
1. November 2022
neben dem Rüsthaus

Sei im Team!

Interesse ?
Email an: **kdo.009@bfvdl.steiermark.at**
Telefon: **03463 / 4422**
www.feuerwehr-badgams.at

Friedenslicht von Bethlehem

Das Friedenslicht von Bethlehem kann auch heuer wieder am Heiligen Abend von 9.30 bis 15 Uhr beim Rüsthaus abgeholt werden.

Eine Aktion der Feuerwehrjugend.